**Zeitschrift:** Begleithefte zu Sonderausstellungen des Naturmuseums Olten

**Herausgeber:** Naturmuseum Olten

**Band:** 2 (1987)

**Artikel:** "Ammonshörner und Donnerkeile" : aus dem Leben urzeitlicher Tintenfische

**Autor:** Imhof, B. / Imhof, P. / Peltier, M.

**Kapitel:** Das grosse Sterben

**DOI:** https://doi.org/10.5169/seals-1044690

**Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

**Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

**Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 14.12.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch**

# Das grosse Sterben

Am Ende des Erdmittelalters (Mesozoikum) vor rund 65 Millionen Jahren starben nicht nur die Dinosaurier aus, sondern auch eine Vielzahl von Meerestieren. Unter ihnen Ammoniten und Belemniten. Die Nautiliden aber überlebten.
Es gibt viele Theorien, einfache und kompliziertere, bescheidene und verrückte. Komischerweise aber gilt heute eine der fantastischsten Theorien als die Wahrscheinlichste. Sie besagt, dass zu jener Zeit ein gewaltiger Komet in eines der Weltmeere gekracht ist. Das Eintauchen in die Erdatmosphäre bewirkte eine enorme Reibungshitze. Die Temperatur schnellte auf Grade, die den Landlebewesen den Atem verschlug – sie verendeten.
Auf der Meeresoberfläche breitete sich ein blausäurehaltiger Giftteppich aus. Plankton, Ammoniten- und Belemnitenjungtiere starben. Die jungen Nautiliden überlebten, weil sie sich in tieferen, giftfreien Wasserschichten aufgehalten hatten.